

NÖK Presseinformation

14. Juni 2002

Quellwasser aus der Harras muss nicht mehr abgekocht werden

Keine typischen Darmkeime mehr nachweisbar

Das Quellwasser aus der Harras ist wieder ohne Abkochen als Trinkwasser benutzbar. Die Freigabe ist gestern Mittag vom Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Gesundheit und Soziales, Abteilung Umwelthygiene, dem Wasserleitungsverband Triestingtal- und Südbahngemeinden mitgeteilt worden. Laut NÖ Umweltschutzanstalt waren in den letzten Proben keine typischen Darmkeime mehr nachweisbar.

Der Chlorschutz in den Netzen und die Chlorung der Quelle in der Harras selbst ist bis einschließlich 21. Juni aufrecht zu erhalten. Täglich sind in den Ortsnetzen Weißenbach, Pottenstein, Ödlitz, Sooß, Hinterbrühl und Breitenfurt Messungen des Chlorgehaltes durchzuführen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at